

Klima+A

Klimapositive Abfallwirtschaft

Programm / Ausschreibung	IWI, IWI, Basisprogramm Ausschreibung 2023	Status	abgeschlossen
Projektstart	01.05.2023	Projektende	30.04.2025
Zeitraum	2023 - 2025	Projektlaufzeit	24 Monate
Keywords			

Projektbeschreibung

Ziel des vorliegenden Projektes ist die Entwicklung von allgemein anerkannten und für die Entsorgungsbranche praktikablen Methoden zur Darstellung aller positiven und negativen direkten und indirekten Klimaschutzbeiträge

Endberichtkurzfassung

Das Projekt „Klimapositive Abfallwirtschaft“ (2022-2025) hatte das Ziel, die positiven Klimaeffekte der Entsorgungsbranche sichtbar und bewertbar zu machen. Es wurde ein Emissionsberechnungstool für drei wesentliche Stoffströme (Leichtverpackungen, Ersatzbrennstoffe, biogene Abfälle) entwickelt, das es abfallwirtschaftlichen Betrieben ermöglicht, ihre klimaschädlichen Emissionen zu erfassen und Potenziale zur Emissionsreduktion zu identifizieren. Zehn Unternehmen lieferten dafür reale Betriebsdaten. Highlights des Projekts waren die Entwicklung eines Tools zur Visualisierung der Emissionen auf Unternehmens- und Stoffstromebene, die Durchführung von Workshops, die Erstellung von Hintergrundpapieren zur Argumentation gegenüber Stakeholdern sowie ein Webinar und Tutorial zur Anwendung des Tools.

Die Projektarbeit zeigte, dass hochwertige Recyclingprozesse oft wirtschaftlich benachteiligt sind, obwohl sie ökologisch sinnvoll wären. Daher wurden Monetarisierungsmodelle zur Förderung emissionsarmer Verwertungswege erarbeitet, etwa durch Emissionszertifikate, Förderungen oder Umlagen. Die Ergebnisse leisten einen wichtigen Beitrag zur strategischen Weiterentwicklung der Abfall- und Kreislaufwirtschaft in Richtung Klimaschutz und bilden eine fundierte Basis für zukünftige ESG-Berichtspflichten und politische Maßnahmen.

Projektpartner

- Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe, abgekürzt: VOEB